

U. Jahn, Die Deutschen Opfergebräuche etc.
(1884)

S. 145

Noch heute nimmt man in der Grafschaft Mark am Ostertage etwas von allen Speisen, die auf dem Tische stehen, geht um das Gehöft und streut das Genommene umher mit den Worten: 'Hawek, Hawek! hie giew ik di en Osterlamm! friet mi kaine Hauner af.'

(Woeste, Volksüberlieferungen. s. 53.)